

# Morgen will mein Schatz verreisen

(Volksweise)

IRIS

Chor - Sammlung

Nr. 703

Satz von  
Quirin Rische

Frisch und ungezwungen(rhythmischi straff)

Tenöre

1. Mor - - gen will mein Schatz ver - -  
2. Sa - - ßen da zwei Tur - - tel - -  
3. Laub und Gras, das mag ver - -  
4. Spie - - let auf ihr Mu - - si -

Bässe

1. Mor - - gen will mein Schatz ab - - - -  
2. Sa - - ßen da zwei Tur - - - - tel - - - -  
3. Laub und Gras das mag ver - - - -  
4. Spie - - let auf ihr Mu - - - - si - - - -

1. rei - sen,  
2. tau - ben,  
3. wel - ken,  
4. kan - ten,

Ab - - - schied neh - men mit Ge -  
wohl auf ei - nem grü - nen  
a - - - ber uns - re Lie - be  
spie - - - let auf ein Ab - schieds

1. rei - sen, will Ab - schied neh - men, Ab - schied neh - men mit Ge - - -  
2. tau - ben, zwei Tur - tel - tau - ben wohl auf ei - nem grü - - nen  
3. wel - ken, das mag ver - wel - ken, a - ber uns - re Lie - - be  
4. kan - ten, ihr Mu - si - kan - ten, spie - let auf ein Ab - - schieds - - -

1. walt.  
2. Ast.  
3. nicht.  
4. lied,

Drau - ßen sin - gen schon die Vö - - gel, sin - gen schon die  
Wo sich zwei Verlieb - te schei - den, zwei Verlieb - te  
Dukommst mir zwar aus den Au - - gen, mir zwar aus den  
mei - nem Liebchen zu Ge - fal - len, Lieb - chen zu Ge -

1. walt.  
2. Ast.  
3. nicht.  
4. lied,

Drau - ßen sin - gen, sin - gen schon die Vö - - gel, die  
Wo sich zwei, sich zwei Verlieb - te schei - den, ver -  
Du kommst mir, kommst mir zwar aus den Au - - gen, doch  
mei - nem Lieb - chen Lieb - chen zu Ge - fal - len, da

1. walt. Draußen sin - gen schon die Vö - - gel, schon die  
2. Ast. Wo sich zwei Ver - lieb - - te schei - den, da ver -  
3. nicht. Dukommst mir zwar aus den Au - - gen, a - - ber  
4. lied. meinem Lieb - chen zu Ge - - - - fal - - len, da ich